

Spezieller Name – besondere Band

Das Rezept der Pussylovers: Einfach nur Spass an der Musik haben

Konzerte regionaler Bands

Freitag, 12. Juni

Triesen: Finale des Bandcontest «on stage 2009», Spörry Areal, mit Rääs, Pussylovers, Androbb, Paul sails for rome, Endorphin und den Fine Young Gäässler Guga

Samstag, 13. Juni

Schellenberg: Gsp2 & Band im Kreuz

Freitag/Samstag, 19/20. Juni

Balzers: Wavejam, Balzers, mit Pussylovers, Soultonic, Kinds of Cases, Black Sonic, Amerikan Beauty, The Honk Moments, Nostalgic Jukebox Stalker, Container 6, Landvogt, Dropdown

Freitag, 26. Juni

Schellenberg: Verbandmusikfest mit Pussylovers, Rääs und Keaden

Die Liechtensteiner Band Pussylovers versteht es, ihre Freude an der Musik auf die Fans zu übertragen.

von Julia Gstöhl

Die fünf Liechtensteiner sind in der jetzigen Formation, (Marcel Senti, Pascal Ederer, Mathias Nutt, Simon Biedermann und Marius Matt) seit 2001 ein eingespieltes Team. Sie wissen, wie sie ihr Publikum durch rockige Eigenkompositionen und handverlesene Cover-Songs von Bands wie Mötley Crüe oder Twisted Sister zum Toben bringen. Mittlerweile verfügen sie über eine treue Fangemeinschaft, die ihnen auch über die Landesgrenzen hinweg an Konzerte folgt. «Das freut uns natürlich besonders, dass wir so treue Fans haben», sagt Simon Biedermann.



Pussylovers: Rocken die Bühne auch ausserhalb vom FL.

«Pussylovers» – erstes Album

Sieben Jahre hat es gedauert, bis sie ihr erstes Album «Pussylovers», das am 23. August 2008 an der CD-Taufe vorgestellt wurde, verwirklichen konnten. Die Zeit kam ihnen jedoch nicht so lange vor, denn an Konzertanfragen mangelte es nie. «Wir waren immer mit Live-Auftritten beschäftigt», erinnert sich Marcel Senti. Als bisherige Höhepunkte gelten dabei Konzerte in renommierten Rockclubs wie dem Dynamo und dem Abart in Zürich (CH) oder dem Rock City in Uster (CH) sowie die zweimalige Teilnahme an der Rocknacht in



Immer Vollgas: Pussylovers-Sänger Marcel Senti singt aus voller Leidenschaft.

Eschen (FL), der Auftritt am Wave Jam Open Air in Balzers (FL) oder als Headliner beim grossen Bikerfestival bei Crazy Eddy in Silz (A). Irgendwann war jedoch das Repertoire an Eigenkompositionen gross genug um das Projekt «Pussylovers» zu starten. Ein halbes Jahr lang dauerten die Vorbereitungen und im April letzten Jahres war es dann so weit. Für 10 Tage verschanzte sich die Gruppe in Gelterkinden bei Basel, um im Little Creek Studio ihr erstes Album einzuspielen. «Die Zeit im Studio war der Hammer, natürlich wäre das ohne Sponsoren gar nicht möglich gewesen», sind die Fünf dankbar. Was danach folgte war für alle überraschend. «Bei der CD-Taufe platzte der Gemeindesaal Mauren aus allen Nähten, damit hätten wir nie gerechnet», erinnern sich die Jungs noch gerne zurück.

Special-DVD und weitere Pläne

Als Dankeschön für ihre Fans veröffentlichten die Pussylovers voraussichtlich im Herbst/Winter eine DVD mit einem Zusammenschnitt der schönsten Szenen der CD-Taufe, die zugleich für die Band als schönster Auftritt ihrer bisherigen Bandkarriere in Erinnerung bleibt. «Auf dieses Projekt freuen wir uns sehr. Das haben unsere Fans verdient», so Marcel

Senti. Was dann folgt? Die Gruppe bastelt bereits schon wieder an neuen Songs für ein zweites Album. Wann dies erscheinen wird, liegt noch in den Sternen.

Ein ungewöhnlicher Name

Natürlich wird man beim Namen «Pussylovers» hellhörig, manch einer runzelt auch sicher die Stirn oder greift sich an den Kopf. Doch was die Band mit dem Namen erreicht hat, verdient hohen Respekt. «Natürlich wollten wir damit provozieren und Aufmerksamkeit erregen, das ist uns gelungen», lacht Simon Biedermann. Der Name stammt ursprünglich aus einer Szene des Films «From Dusk Till Dawn» von Quentin Tarantino und hat der Band bis heute sehr viel Glück gebracht.

Let's rock the Bandcontest

Die Pussylovers haben es beim Radio Liechtenstein Bandcontest «on stage 2009» bis ins Finale geschafft. Die Finalshow findet am 12. Juni in der Spörry Arena in Triesen statt. Dann haben alle Fans nochmals die Möglichkeit, für ihre Lieblingsband zu voten. «Wir würden uns natürlich freuen, dort viele unserer Fans anzutreffen», freut sich die Band.

GEWINNSPIEL



«Pussylovers»

Partylöwen aufgepasst: Hier kommen die Pussylovers und blasen zum Grossangriff auf die Lauschlappen. Auf ihrem gleichnamigen Debut-Album rocken die Liechtensteiner Jungs so unbekümmert frisch von der Leber, dass sogar Morgenmuffel zum Tanzbaren mutieren. Bereits der flotte Opener «Hey Boys» zeigt unmissverständlich wohin die musikalische Reise geht. Kein Wunder, eilt diesen Jungs ein exzellenter Live-Ruf voraus. So und nicht anders muss mit positiven Vibes angereicherter Hardrock tönen. Die Grillsaison kann beginnen.

Die «Liewo» verlost das Album «Pussylovers». «Aus welchem Film stammt der Bandname?» Die Antwort mit Absender bis 10. Juni per Postkarte an «Liewo»-Musikgewinnspiel, Lova Center, 9490 Vaduz senden oder per Internet unter www.liewo.li/wettbewerb beantworten. «Pussylovers» von den Pussylovers. Eigenvertrieb.

STECKBRIEF

Pussylovers: Marcel Senti (Sänger), Pascal Ederer, Mathias Nutt (Gitarre), Simon Biedermann (Bass), Marius Matt (Schlagzeug)

Musikstil: Hard-Rock

Idole: Accept, Judas Priest, Twisted Sister

Alben: Pussylovers 23. August 2008

Nächster Auftritt: Bandcontest Finale 12. Juni, Wavejam 20. Juni, Verbandmusikfest 26. Juni, «Rock i dr Fabrek» 24. Oktober

Bester bisheriger Auftritt: CD-Taufe im Gemeindesaal in Mauren

Mit wem würdet ihr gerne auf der Bühne stehen? Accept

Motto: «Full...!!!»

Ziele: Weiterhin Spass an der Musik haben und die Arbeit im Hinblick auf ein zweites Album geniessen.

Internet: www.pussylovers.li, www.myspace.com/pussyloversforever, www.pussyloversblog.blogspot.com/